



FEIERABENDTURNIER IM GC HEIDILAND | MEDIENMITTEILUNG (29.6.2026)

Hole-in-One beim GVL-Feierabendturnier: Peter Stieger gelingt im Heidiland der Schlag des Tages

Ein Hole-in-One ist im Golfsport eine Seltenheit – Peter Stieger gelang dieses Kunststück am Freitag beim Feierabendturnier des Golfverband Liechtenstein im GC Heidiland. Insgesamt unterschielten zudem 18 der 65 Teilnehmenden ihre Handicaps.

Seit 2024 lädt der Golfverband Liechtenstein (GVL) jeweils Ende Juni zu einem Feierabendturnier in den GC Heidiland ein. Neun Löcher am Freitagnachmittag mit anschliessendem Barbecue – entspannt, leger, ohne Preisverteilung. Schon die ersten beiden Austragungen waren mit jeweils über 60 Teilnehmenden gut besucht und auch am 26.6.2026 standen wiederum 65 Namen auf der Start- und Rangliste dieses Turniers. Wolkenlos, sonnig und heiss war es an diesem Freitagnachmittag auf dem 9-Loch Executive Course in Bad Ragaz, ungetrübt war auch die Stimmung der Teilnehmenden, die nach Abschluss der Runde das Grillbuffet auf der Terrasse mit der unvergleichlichen Aussicht genossen. Es gab schliesslich auch einiges zu Feiern.

Präzision aus 94 Metern Distanz

Den grössten Jubel löste am Freitagnachmittag ein Spieler des GC Heidiland aus. Peter Stieger beförderte auf Loch 7 den Ball vom Tee direkt ins 94 Meter entfernte Loch, das einen Durchmesser von lediglich 10,8 Zentimetern aufweist. Da ist höchste Präzision gefragt. Für sein erstes Hole-in-One benutzte Stieger ein Eisen 8. Er konnte seinem Ball auf dem Weg ins Loch zuschauen: «Der Ball ging hoch weg und hatte einen kleinen Slice von links nach rechts, landete etwa 15 Meter vor der Fahne, sprang hoch und traf die Stange auf eineinhalb Metern Höhe, fiel dann zuerst aufs Green und mit dem nächsten Hüpf ins Loch», erinnert sich der Ragazer, der seit 14 Jahren Golf spielt. Im Clubhaus wurde später eifrig gratuliert und auf das tolle Ereignis angestossen. Sämtliche Teilnehmenden und das Team des GC Heidiland freuten sich mit Peter Stieger und liessen den Ass-Schützen hochleben.

Dank seines Hole-in-One unterschielte Stieger bei diesem Turnier sein Handicap und durfte sich am Ende des Tages auch über eine Handicap-Verbesserung freuen, mit 19 Stablefordpunkten (für neun Löcher) reichte es ihm aber nicht für einen Sofortpreis. Für einen solchen waren mindestens 20 Punkte erforderlich. Der Ass-Schütze konnte es an diesem speziellen Tag wohl verschmerzen.

Neun Preisträger

Das legere Format des Feierabendturniers sieht – abgesehen von der Einhaltung von Regeln und Etikette – keine Formalitäten vor. Einfach, unkompliziert und schnell soll es gehen. Neun Löcher am Freitagnachmittag als perfekter Start ins Wochenende. Wer 20 oder mehr Stablefordpunkte erreicht, erhält im Sekretariat eine Dreier-Schachtel mit GVL-Golfbällen. Ein Preis, über den sich Golferinnen und Golfer stets freuen.



Drei Damen und sechs Herren durften sich am 26. Juni beim Feierabendturnier im GC Heidiland über einen solchen Sofortpreis – und wohl auch über eine gute Golfrunde – freuen. Die Besten an diesem Tag waren Raphael Ivanov (Gams-Werdenberg) und Niklaus Ronner (Heidiland), die 23 Stablefordpunkte erspielten. Mit 21 Punkten klassierten sich Bianca Gerber (Heidiland), Vanessa Cosi (Bad Ragaz) und Rudolf Cagienard (Heidiland) auf Rang 3.

Ronner gelang mit 16 Bruttopunkten (2 über Par) zudem die beste 9-Loch-Runde des Tages. GVL-Nationalspielerin Nina Mathis benötigte zwei Schläge mehr und erzielte mit 14 Bruttopunkten den besten Score bei den Damen.

Insgesamt unterspielten 18 Teilnehmende ihre Handicaps; fünf weitere – unter ihnen auch GVL-Vizepräsident Riccardo Cosi – erzielten 18 Stablefordpunkte und spielten damit genau ihre Handicaps. Wenn über ein Drittel der Turnierteilnehmer das eigene Handicap (unter)spielt, dann spricht das nicht nur für die Qualität der Golferinnen und Golfer, sondern auch für das Greenkeeping, das den Platz in besten Zustand gebracht hat. Umso mehr, als die Rekordhitze der letzten Tage nicht nur Menschen, sondern auch Pflanzen zusetzt und sie viel Energie kostet.

Feierabendturnier (9 Loch), GC Heidiland, Par 31.

Netto: 1. Raphael Ivanov (Gams-Werdenberg) und Niklaus Ronner (Heidiland) je 23 Nettopunkte, 3. Bianca Gerber, Rudolf Cagienard (beide Heidiland) und Vanessa Cosi (Bad Ragaz) je 21, 6. Fuat Motor, Maria Lenz (beide Heidiland), Peter Ebner (GVL) und Alvaro Hasler (Gams-Werdenberg) je 20, 10. Peter Stieger (Heidiland), Eva Seidel, Andy Walter (beide Lindau), Milen Ivanov (Migros GolfCard), Reinhold Zwahlen (Hellengerst am Hanus), Ada Lynde Del Curto (Gams-Werdenberg), Remo Eberhard (GVL), Christian Gauer und Rosmari Kuriger (beide Heidiland) je 19.

Schlag des Tages: Peter Stieger (Heidiland), Hole-in-One auf Loch 7!

Nächstes Turnier: 5. HCP Rallye 2026, Engadin Golf Samedan, 4. Juli 2026.

Anmeldung unter <https://www.golf.li/turniere/>

Bildlegenden:

GVL-Vizepräsident Riccardo Cosi gratuliert Peter Stieger zum perfekten Schlag: Stieger erzielte beim Feierabendturnier im GC Heidiland auf Loch 7 ein Hole-in-One!

Fotos: GVL/Bernhard Laburda

Shake-Hands nach dem letzten Putt: Daniela Gloor, GVL-Nationalspielerin Nina Mathis (Mitte) und GVL-Vizepräsident Riccardo Cosi (rechts) spielten im letzten Flight des GVL-Feierabendturniers im GC Heidiland.

Fotos: GVL/Bernhard Laburda

GVL-Nationalspielerin Nina Mathis spielt beim Feierabendturnier im GC Heidiland das letzte Grün an.

Fotos: GVL/Bernhard Laburda

Auch das gehört zu einem Golfturnier dazu: Nach dem Essen wird die Rangliste genau studiert.

Fotos: GVL/Bernhard Laburda

Feierabendstimmung im GC Heidiland: Am letzten Freitag lud der Golfverband Liechtenstein zu einem entspannten 9-Loch-Turnier unter Freunden.

Fotos: GVL/Bernhard Laburda